

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

bad-schinznach.ch/
sommeraktion

Günstigster Eintritt.
Ganzer Tag.
Tageseintritt
ab CHF 25.-

MEHR SOMMER

Sommeraktion
Juni - August

THERMALBÄDER
BAD SCHINZNACH

«Is Rote Huus go ässe»

Kreuzworträtsel: Der 200-Franken-Gewinn von Felix Strickler (64, Bild) aus Brugg fliesst vom Regional-Kässeli direkt in die hiesige Gastronomie

(A. R.) – «Meine Nachbarin Miriam Rohr hat ja auch schon gewonnen, da war ich natürlich immer ziemlich neidisch – aber jetzt hat es endlich auch bei mir geklappt», freut sich Felix Strickler augenzwinkernd bei der Cash-Lieferung durch Regional-Ausläufer A. R. an den Vereinsweg.



«Damit gehen wir als Familie ins Rote Haus, das wir als schönes Stammlokal schätzen, go ässe», legt der eidgenössisch diplomierte Immobilienreuhänder die kulinarische Gewinnverwendung offen. Er, der bei der Mobiliar als Asset Manager und in Brugg zudem als Ersatzmitglied der Steuerkommission wirkt, hat das richtige Lösungswort «Sonnenschein» natürlich spielend herausgefunden.

Wenn Felix Strickler nicht gerade am neulichen riesigen Jubiläums-Fest seines Arbeitgebers mitfeiert – «7000 Leute waren da», staunt er – oder den geliebten Rutenzug mitverfolgt, unternimmt der Vater zweier Töchter besonders gerne Eisenbahn-Reisen mit seiner Frau Flavia Restaino. «So fuhren wir auch schon nach London», meint der in Horgen geborene und in Baar aufgewachsene Fan vom Vereinigten Königreich, der von der englischen Kultur und vom britischen Humor eben besonders angetan ist.

«Ich habe übrigens schon ganz oft mitgemacht», sagt der begeisterte Kreuzworträtsel – man sieht, dranbleiben lohnt sich: auch beim

Juli-Kreuzworträtsel auf S. 6



Feldenkrais-Seminar

Was gewinnen wir, wenn wir Walking-Stöcke benutzen?
Sonntag, 12. Juli, 9.30 – 17 Uhr
Ursula Seiler 056 442 28 09

Innovativste Brillengläser?

Gibt es bei uns – von Rodenstock. Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin.



Neumarkt 2, 5200 Brugg
056 441 30 46
bloesser-optik.ch



BAUSORT
die Recycling Oase

bausort.ch

Sperrgut-Annahme für jedermann

Jeden Samstag 08:00 - 12:00 Uhr

Tel. 056 444 06 92
Industriestr. 2 | 5242 Birr

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

Wir bauen Küchen!

AUSSTELLUNGEN: • SCHINZNACH-DORF • FRICK
24-H-SERVICENUMMER 056 483 64 10

Polstergruppen
für die nicht so grosse Stube
Lieferung u. Entsorgung gratis

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF

Ein Jugendfest wie aus dem Bilderbuch

Der «schönste Brugger Tag» machte seiner sprichwörtlichen Bezeichnung wieder alle Ehre



Lassen einem am Rutenzug das Herz aufgehen: weiss gekleidete und Blumenkranz-geschmückte Meitli.

(A. R.) – «Jetzt sind auch die letzten Zweifler überzeugt: Petrus ist ein Brugger», freute sich Stadtpräsidentin Barbara Horlacher am Behördenzobig über das ideale, eben auch nicht zu heisse Wetter, welches dem Fest einen geradezu Bilderbuch-haften Rahmen verlieh.

Zu reden gaben natürlich auch die oft gereimten und durchaus provokanten Worte der jüngsten Jugendfestrednerin überhaupt. Die Brugger Slam-Poetin Johanna Ruoff (20) hielt gemäss Barbara Horlacher eine «erfrischende Rede, die uns Fragen und Anregungen mit auf den Weg gegeben hat, wie man die Traditionen weiterentwickeln könnte – und sie hat uns auch ein wenig den Spiegel vorgehalten» (mehr dazu auf S. 5).

Ein fieser Wermutstropfen war, dass am Zapfenstreich die Tänze der Unter- und Mittelstufe wegen einer angekündigten Gewitterzelle abgesagt werden mussten, aber bei strahlendem Sonnenstein hätten durchgeführt werden können; tags darauf fanden sie ja dann umso freudvoller statt.



«Es war wunderschön», schwärmte Julia Wohlgenuth, Tambourenlehrerin der Musikschule Brugg, von ihrer Rutenzug-Premiere (Bild oben). Dem traditionsreichen Umzug, dessen Anfänge rund ein halbes Jahrtausend zurückreichen, schritt zum ersten Mal überhaupt eine Frau voran.

Fortsetzung Seite 5

Sommerpause: Nächstes Regional am 4. August
Die Sommerferien nutzen wir für eine Verschnaufpause: Wir erscheinen heute – und dann wieder am Dienstag, 4. August. Auf das Verständnis unserer geschätzten Leser- und Kundschaft zählend, verbleibt
Andres Rothenbach, Regional-Verlegerli

Werde Teil des Stadtfest-Teams

Helfer gesucht: Jeder Einsatz zählt – und bringt attraktive Vorteile

(A. R.) – Wenn an den letzten zwei August-Wochenenden in Brugg das grösste Fest im Aargau 2026 steigt, steckt hinter den Kulissen vor allem eines: Teamarbeit. «Damit das Stadtfest Brugg reibungslos durchgeführt werden kann, sind wir auf zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen», betont Franziska Senn vom OK.



Gesucht werden engagierte Personen für Einsätze an der Kasse, beim Ticketumtausch, bei der Eintrittskontrolle, im Verkehrsdienst oder als Bühnenhelfer.

«Während der Bereich Büro bereits gut besetzt ist, besteht insbesondere in den übrigen Einsatzbereichen weiterhin grosser Bedarf – besonders gesucht werden Helferinnen und Helfer für Spät- und Abendschichten, da dort noch viele Einsätze offen sind», so Franziska Senn. Neben spannenden Einblicken hinter die Kulissen profitieren alle Helfer von attraktiven Leistungen. «Dazu gehören eine Entschädigung von 10 Franken pro Stunde, ein Tageseintritt, ab drei Schichten ein Festivalpass, ein offizielles Helfershirt, ein Pflegegutschein, Getränke – und vor allem zahlreiche unvergessliche Momente in einem motivierten Team», ergänzt sie.

Nach dem Jugend- ist vor dem Stadtfest: Das OK, hier mit Franziska Senn und Cäsar Bolliger, markierte auch am Zapfenstreich mit seinem lässigen Stadtfest-Stand Präsenz.

Einzelhelfer können sich direkt über Swiss Volunteers anmelden: bit.ly/stafe-helfer
Vereine und Gruppen, die das Stadtfest unterstützen möchten, richten sich direkt an Franziska Senn: franziska.senn@stadtfestbrugg.ch

KERN ELEKTRO Brugg

Ihr Elektro-Partner der Region

lauber-group.ch

GASTHOF-FESTSAAL-GARTENWIRTSCHAFT
SCHENKENBERGERHOF
Gässli 4 · Thalheim · schenkenbergerhof.ch

Am 9. Juli
(wie jeden 2. Do im Monat):
Spareribs
vom saftigen Brustspitz
à discrétion, mit Cole Slaw Salat,
BBQ-Sauce und Country Fries
Fr. 34.– pro Person
ab 17 Uhr; nur möglich mit Reservation:
056 443 12 78

Tanken Sie günstiger mit der Voegtlin-Meyer-Card an 39 Standorten.

Hier bestellen:

Voegtlin-Meyer
...mit Energie unterwegs

4 Rp./Liter Lebenslanger RABATT*

* nur mit Kundenkarte; an allen Voegtlin-Meyer Tankstellen.

Voegtlin-Meyer AG | Aumattstrasse 2 | 5210 Windisch | voegtlin-meyer.ch | Tel. 056 460 05 05

60. BRUGGER ABENDRENNEN

jeweils am Mittwoch um 18 Uhr im Geissenschachen Brugg
18.00 Uhr Schüler / 18.30 Uhr Junioren, Anfänger, Frauen / 19.10 Uhr Elite, Amateure, Master

die weiteren Renndaten:

- 15. Juli – mit Militärradrennen
- 22. Juli – mit Hand-Bike-Rennen
- 29. Juli – mit Kilometer-Sprint
- 05. Aug. – mit Frauenrennen
- 12. Aug. – Raiffeisen-Saisonfinale

Festwirtschaft
mit Grillwürsten und Hamburger

Freier Eintritt

Der Organisator RADFAHRERBUND BRUGG (abendrennen.ch) freut sich auf Ihren Besuch.

Radsport live im
Brugger Schachen
ermöglichen:



RADFAHRER BUND
5200 BRUGG

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Wasserschloss

ROBERT HUBER AG
Ihr Stern im Aargau

SOMMER BONUS

Lagerfahrzeuge zum Nettopreis.

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!
PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49

GREVINK GARTEN SCHINZNACH

gartenänderung gartenanlagengartenbäche gartenbau gartenchemie gartendecor gartenfeuerstellen gartenidee gartenkunst gartenmauern gartenneuanlagen gartenpergolagartenplanzen gartenpflege gartenplanung gartenplattengartenräumegartenteiche gartenraum gartenreppengartenunterhalt gartenbewässerung gartenlicht gartenfest gartenfreude gartenbeet garten

telefon 056 443 28 73
e-mail grevinkgarten@sunrise.ch

MALER-EXPRESS

Grégory Tosic
Hüttenmattweg 15
5213 Villnachern
T 056 241 16 16
M 079 668 00 15
info@maler-express.ch

maler-express.ch

Herbert Härdi AG **härdi**
> SCHREINEREI > ZIMMEREI > BODENBELÄGE

Langmatt 35
5112 Thalheim
Tel. 056 443 29 40
www.haerdi-ag.ch

Lieber Mike, herzliche Gratulation zum erfolgreichen Lehrabschluss als Zimmermann EFZ!

Wir wünschen dir in deinem Berufsleben viel Erfolg, gute Chancen und besonders Freude.

Das Härdi Team ...
... die gute Adresse rund ums Holz.

Feine News vom Rähhüsli-Fescht

Schinznach-Dorf: Sie steigt und steigt, die Vorfrende auf den genussvollen Rebberg-Parcours in einem Monat (7./8. Aug.)

(A. R.) – «Die kulinarische Vielfalt ist mit 16 Rähhüsli-Stationen so breit wie noch nie», fasst OK-Präsident Ruedi Riniker jene feinen News zusammen, die das muntere Zirkulieren im von der Aussicht her schönsten Aargauer Rebberg demnächst bereithalten wird. Der köstliche Postenlauf bietet zum einen sechs neue, zum anderen aber auch viele bewährte Gaumenfreuden, betont er.



Neu nutzt zum Beispiel die Raiffeisenbank die Gelegenheit, sich in zwanglosem Rähhüsli-Ambiente bei den gegen 3000 erwarteten Besuchern sympathisch in Szene zu setzen. Während hier Ghackets mit Hörnli aufgetischt wird, servieren Vizeammann Stephan Burkart und Partnerin Sybille Graf in ihrem «SuS-Gnuss»-Hüsli wohlschmeckende Winzerplättli.

Mit einem Prosit aufs Rähhüsli-Fescht: Das OK mit (v. l.) René Hartmann, Brigitte Nobs, Christine Zulauf, Ruedi Riniker und Heinz Simmen weckte in passendem Ambiente die Lust auf kommenden Genuss-Parcours.

Von Risotto bis Hummus

Claudia und Marcel Graf aus Schinznach-Bad wiederum verwöhnen die Gäste mit Risotto, im «Benzin-im-Blut»-Hüsli von den Oldie-Fahrern sind Späckbrätli und Kebap Trumpf – und im «Usziit»-Hüsli von Ida Rey aus Scherz gibts wunderbare Winzersuppe. Zu den altbekannten Spezialitäten dagegen gehören das Chili con Carne im Casa don Fredo der Familie Gugelmann, die Ruuchwürste von Martina und Urs Huber-Müris «Lieblingsplatz» oder die Heister-Burger von Christine und Jürg Zulauf – genauso wie die Crêpes vom Znünisbus oder die Hummus-Brötli bei Adrians Weinbar.

den Schinzbacher Wein in schönem Umfeld zu promoten: Die Leute sollen ihn in authentischer Kulisse geniessen können – nämlich da, wo er wächst», betont Heinz Simmen.

Geräteriege Schinznach-Dorf bei – dies beim «Bier und Wein beim Turnverein»-Hüsli, wo das 125-Jahr-Jubiläum des Vereins zünftig gefeiert werden dürfte. Mehr zum unter dem Patronat der Reb- und Weinfreunde Schinznach-Dorf stehenden Festes auch in der Regional-Ausgabe vom 4. August oder unter

Genuss in authentischer Kulisse

«Vor allem aber geht es uns beim Rähhüsli-Fescht darum,

im Rebberg oder die Vorführungen der

www.rähhüsli-fescht.ch

Chicer Lademeister mit viel Charme

Auto Gysi Hausen: cooler Peugeot 308 SW zu heissem Preis – dank diverser Vergünstigungen bereits ab Fr. 31'100. –

(A. R.) – «Kombis haben nach wie vor eine treue Fangemeinde – diese schätzt die perfekte Verbindung von grosszügigem Stauraum und sportlicher Eleganz», meint Peter Gysi mit Blick auf den «Peugeot 308 Station Wagon» im Bild rechts.

Mit einem Tank über 1000 km

Besonders praktisch sei, dass man mit einer Tankfüllung über 1000 km weit komme, erklärt er, weshalb die sich mit unter 5 Litern begnügende Verbrenner-Variante gerade bei Langstrecken- und Ferien-Fahrern weiterhin sehr beliebt sei. Daneben sei dieser expressiv designte Kompaktkombi auch als Mild-Hybrid, Plug-in-Hybrid und reines E-Auto erhältlich, weist Peter Gysi auf die breite Antriebsvielfalt hin.



So manchem SUV die Show stiehlt...

...der Peugeot 308 SW nicht zuletzt, was das dynamische Fahrverhalten anbelangt, welches der tiefere Schwerpunkt bewirkt. Freude macht er zudem dank der rückenfreundlich niedrigen Ladekante, dem grosszügigen Ladevolumen von bis zu 1'634 Litern und der dreifach umklappbaren Rücksitzbank, die sich bequem über «Magic Handles» vom Kofferraum aus entriegeln lässt.

Im Cockpit wiederum punktet der chice Lademeister mit viel französischem Charme. Dabei sorgt das oben und unten abgeflachte Lenkrad sowie das digitale Instrumenten-Display und die anpassbaren i-Toggles für eine intuitive Bedienung. Das Fazit: Der Peugeot 308 SW bietet ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis für Familien und Pendler, die nicht nur auf viel Platz und moderne Technik, sondern auch Wert auf Ästhetik legen.

Regionale Peugeot-Hotline: 056 460 27 27
Mehr Infos zu den verschiedenen Motorisierungen, Ausstattungslinien oder den weiteren 24 Peugeot-Modellen,

welche Auto Gysi derzeit am Start hat, bietet die regionale Peugeot-Hotline: 056 460 27 27.

www.autogysi.ch

Outdoor Yoga im Stadtgarten Brugg

Alle sind herzlich willkommen!

Mi.: 5. August 12-13 & 18:30-20

Fr.: 7. August 12-13 & 18:15-19:30

Bei trockenem Wetter/byom/donation based

Info: marina@marinasilvia.net

Martin Kummers Lebenswerk bleibt in der Familie

Treier AG, Schinznach: Anlässlich des Festes zum 65-Jahr-Jubiläum wurde auch die per 1. Juli erfolgte Übergabe der Aktien an die Söhne Michael und Tobias Kummer gefeiert

(A. R.) – «Es ist sehr schön, dass das, was man aufgebaut hat, nun in der Familie weitergeführt werden kann – ich bin stolz "uf mini Giele", freute sich Martin Kummer (67) über die gelungene Nachfolgeregelung für sein Lebenswerk.

Dies am Freitag vor 150 geladenen Gästen, als das neue, aber eben weiterhin familiäre Fundament des Bauunternehmens gelegt wurde: mit der feierlichen Überreichung des Aktienbuches an die nächste Generation. Zur Gewissheit, dass die Söhne die Firmengeschichte um weitere erfolgreiche Kapitel fortschreiben werden, trägt unter anderem bei: Michael Kummer (29) wirkt seit bald drei Jahren bereits erfolgreich als Geschäftsführer der 100 Mitarbeitende zählenden Firma.

KI kommt auf der Baustelle so schnell nichts montieren

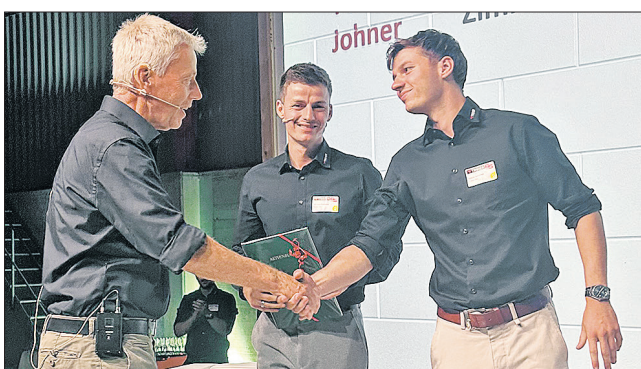
«Unser tolles Team machte es mir aber auch sehr einfach, in die grossen Fussstapfen zu treten», betonte der neue Mitinhaber an der Podiumsdiskussion.

Einen speziellen Fokus wolle man, neben der Qualitätsarbeit als oberstes Ziel, zudem auf den Berufsnachwuchs richten und sich als möglichst attraktiver Arbeitgeber positionieren. «Unser Metier bietet so gute Zukunftschancen wie kaum ein anderes», unterstrich der gelernte Maurer.

Zumal das Bauhandwerk, wie Pascal Johner vom Baumeister-Verband Aargau anmerkte, «weniger KI-anfällig» sei als andere Branchen. «Es muss gelingen, diesen Aspekt gegenüber den Jungen noch besser rüberzubringen: Euer Job ist auch in 20 Jahren noch sicher.»

«Zum Glück ist Plan A wahr geworden»

Wieviel man in die Lehrlingssuche investiere, schilderte der Stv. Geschäftsführer Roman Wernli. Wichtig sei, den Jungen wertige, sinnstiftende und vielfältige Arbeit anbieten zu können: «Sie müssen spüren, dass es drauf ankommt, ob sie morgen kommen oder nicht.» Dass die Treier AG verlässlich kommt – zum Beispiel mit dem Saugbagger bei Rohrleitungsbrüchen um 3 Uhr morgens –, dafür zeigte sich der Schinznacher Ammann Peter Zimmermann besonders dankbar. Er gratulierte zur gegliückten Firmenübergabe und freute sich seitens der Gemeinde auf die weitere gute Zusammenarbeit.



Mit dem Austausch des Aktienbuches und auch per Handschlag besiegelten (v. l.) Martin, Michael und Tobias Kummer die Nachfolge.



Als Dank für die gute Zusammenarbeit bekamen Christine und Martin Kummer von der Burri Studiger AG, der Eugen Meier AG und von der Siegenthaler Fenster AG eine originelle mobile Ruhebänk geschenkt.

Als Teil seines «Plan B» bezeichnete Martin Kummer die 2014 erfolgte Aufspaltung der Firma in die Treier AG und die Immo Treier AG: Dies hätte einen problemlosen Verkauf des operativen Baugeschäfts ermöglicht. «Zum Glück ist jetzt aber Plan A wahr geworden», so ein dankbarer Martin Kummer – das Ruder der Immo Treier AG wird er übrigens weiterhin in den Händen halten.

Treier AG breit aufgestellt: ob fürs Festen oder Bauen

Begleitet wurde der Jubiläums-Abend, dem am Samstag ein Festschmaus für alle Mitarbeitenden plus Anhang folgte, von Anja Schäublin super-charmanter Moderation, von feinem Rindshohrücken aus dem Smoker und ebensolchem «Abendstern»-Bächlihof-Wein sowie von den witzigen Einlagen des bekannten Schweizer Comedy-Duos Pasta del Amore. Während das Fest zum Schluss in der lässigen Lounge zu den Klängen der DJs Dario und Aschi ausklang, bekam man gleich zu Beginn an verschiedenen Posten vermittelt, wie breit die Treier AG als kompletter Baumeister aufgestellt ist. Sie kann von Arbeiten mit grösseren Maschinen im Tiefbau bis zum letzten Schliff an der Oberfläche jede Arbeit übernehmen – dies auch dank der eigenen Gipserei, welche die Treier AG seit nunmehr 28 Jahren betreibt. Sie verfügt nicht zuletzt auch über das Fachwissen, um sich denkmalgeschützter Gebäude anzunehmen.



Jetzt bestellbar



VW ID.3 Neo Life, 50 kWh, 170 PS, 14,9 kWh/100 km, 0 g CO₂/km, Kat. B.

Neu bis ins Detail. Der ID.3 Neo

Der Nachfolger des beliebten ID.3 kommt mit neu gestaltetem Innenraum und echten Tasten, die man fühlt. Mit souveräner Reichweite, an die man nicht mehr denkt. Mit hochwertigen Materialien. Und mit selbstbewusstem und stilicherem Exterieur-Design. Der neue vollelektrische ID.3 Neo überzeugt bis ins Detail.



Garage Baschnagel AG
Kestenbergstrasse 32
5210 Windisch
Tel. +41 56 460 70 30
partner.volkswagen.ch/baschnagel/de

Florian Gartenbau plant Ihren Garten



FLORIAN
Gartenbau

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46



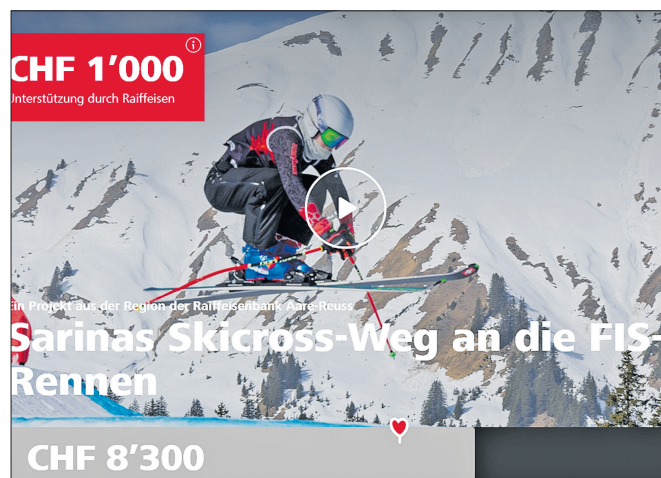
Isidor Geissberger

Feuerungsfachmann
& Feuerungskontrolleur
mit eidg. Fachausweis

Brenner- & Heizungsservice aller Marken

Sie will Sprung für Sprung zur Skicross-Spitze

Das Veltheimer Talent Sarina Salm (16) stellt jetzt im Sommer die Weichen für ihre ersten FIS-Rennen nächsten Winter – auch mit einem gut angelaufenen Crowdfunding (Bild links)



(A. R.) – «Ich würde es im Alpen-Bereich noch versuchen, falls es dort auch super funktionieren würde. Aber vom Spass her ist Skicross einfach cooler», schwärmt Sarina Salm von ihrer grossen Leidenschaft. «Ich liebe die viele Action mit den Sprüngen, Wellen und Steilkurven – und die direkten Duelle», lächelt das mutige Mädel, dem man solch entschlossene Angriffslust zunächst gar nicht zutrauen würde.

Die Resultate auf der Piste allerdings sprechen eine andere Sprache. Sarina Salm blickt auf eine fantastische Saison zurück: Auf der sogenannten Helvetia Cross Tour gewann sie alle acht Rennen. Zudem schwang sie bei der Vorausscheidung für den Giant-X Final vom März in Leysin und auch bei diesem selbst gegen ältere und erfolgreiche Alpinfahrerinnen obenaus: macht 10 Siege in 10 Rennen.

Sie bringt den «Schenkenberg» in die Start- und Ranglisten
«Selbstverständlich starte ich für den Ski- und Snowboardclub Schenkenberg, schliesslich war schon mein Grossvater langjähriger Präsident des Vereins», betont Sarina Salm. «An den Rennen werde ich oft gefragt, wo denn das Skigebiet Schenkenberg liegt», erzählt sie amüsiert von ihrem Unterländer Exotenstatus.

Angefangen hat alles auf der Belalp, zu dem der Skiclub und damit auch ihre Familie vielfältige Bezüge hat. «Da sagten ein paar Kollegen, ich solle doch mittrainieren und an die Rennen kommen – dann ist es gleich super gelaufen», berichtet das polysportive Bewegungstalent. So turnt sie für den STV Veltheim etwa am Barren, wurde diesen April zum dritten Mal «schnällschi Vältnerin» oder spielt besonders gerne Fussball beim FC Rupperswil.



Daumen hoch für die Zukunft: Der Anzug, den Skicross-Star Fanny Smith ihr schenkte, sitzt Sarina Salm schon mal perfekt – sicher ein gutes Omen dafür, dass sie in den nächsten Jahren die schnellen Spuren ihres grossen Vorbildes findet.

Das C-Kader ist das Ziel

Nun will Sarina Salm, derzeit die Fachmittelschule (FMS) in Aarau besuchend, aber vor allem Sprung für Sprung zur Skicross-Spitze: Im Winter 26/27 wird sie die ersten FIS-Rennen bestreiten. Dafür stellt sie jetzt im Sommer mit wöchentlich sechs Kraft- und Ausdauer-Einheiten die Weichen. «Ich möchte es in den nächsten zwei Jahren unbedingt ins C-Kader schaffen», meint sie dezidiert. Erst dann setzt die Förderung ihres teuren Sports ein, weshalb sie zur Überbrückung ein bereits gut gestartetes Crowdfunding eingerichtet hat. «Um die hohen Trainingskosten im Herbst und die Reisekosten im Winter abzufedern bin ich auf Sponsoringbeiträge angewiesen», so Sarina.

Dazu beizutragen, dass man am TV allenfalls einmal eine Schenkenberger Wintersportlerin anfeuern kann, sollte man sich jedenfalls nicht entgehen lassen – mehr Infos: www.sarinasalm.ch / www.lokalhelden.ch

SSC Schenkenberg: gesellige Biketouren für alle

Bis Ende September trifft sich der Ski- und Snowboardclub Schenkenberg (SSCS) jeweils donnerstags um 19 beim Volg in Schinznach-Dorf zu gemeinsamen Biketouren durch die Wälder und Hügel der Region. Nach rund anderthalb bis zwei Stunden lässt man den Abend beim gemütlichen Bräteln ausklingen. «Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen», betont der SSCS, dass die Touren – auch E-Bikes sind gerne gesehen – Nichtmitgliedern ebenfalls offen steht. Weitere Infos: www.ssc-schenkenberg.ch

Bundesfeier Brugg-Windisch 2026

Samstag, 1. August 2026

- 18.00 Uhr Eröffnung Festwirtschaft durch Volley Brugg im Festzelt auf der Amphiwiese sowie Live-Musik im Festzelt mit Ralph And Rea
- 19.30 Uhr Ökumenische Feier in der kath. Kirche Windisch mit Dr. Joël Eschmann, Leitender Priester, Dominik Fröhlich-Walker, Pfarrer und den Jodlerinnen Juliana Kubli und Diana Stadelmann
- 21.00 Uhr Bundesfeier im Amphitheater
 - 1 Einzug der 26 Kantonsfahnen mit Begleitung Musikkorps Brugg-Windisch
 - 2 Begrüssung durch Luzia Capanni, Gemeindepräsidentin Windisch und Barbara Horlacher, Stadtpräsidentin Brugg
 - 3 Alphorngruppe Wasserschloss
 - 4 Fahnenaufzug unter musikalischer Begleitung Musikkorps Brugg-Windisch
 - 5 Anzünden der Lampions unter musikalischer Begleitung Musikkorps Brugg-Windisch
 - 6 Ansprache von Jungredner Niño Herzog, Einwohnerrat, Brugg
 - 7 Alphorngruppe Wasserschloss
 - 8 Ansprache von Herrn Regierungsrat Dieter Egli
 - 9 Gemeinsamer Gesang Landeshymne unter musikalischer Begleitung Musikkorps Brugg-Windisch (1. + 2. Strophe)
 - 10 Schlusskonzert Musikkorps Brugg-Windisch

Informationen

- Die Feier wird bei jeder Witterung durchgeführt.
- Das Abbrennen von Feuerwerk auf dem Festareal ist verboten.
- Es sind ausreichend Sitzplätze für ältere und behinderte Personen.
- Ein Samariterposten ist beim Wärterhaus des Amphitheaters installiert.
- Alle Teilnehmenden der Bundesfeier werden gebeten, die Lampions aus dem Vorjahr mitzubringen. Neue Lampions werden bei den Eingängen Römerstrasse und Amphirain abgegeben.
- Kinder und Jugendliche, welche als Fahnenträger mitwirken möchten, kommen bitte um **20.15 Uhr** ins Amphitheater (Eingang Amphirain, Voranmeldung nicht nötig)

Bundesfeierkomitee Brugg-Windisch

**Bis Ende Oktober täglich geöffnet
von 10 – 22 Uhr; Küche 11.30 – 21 Uhr**

Geniessen Sie unsere erfrischende Sommerkarte z. B. mit Ochsenmaul-Salat, Poulet-Curry oder Vegi-Tatar.

Das Vierlinden-Team freut sich auf ihren Besuch



LANDGASTHOF VIERLINDEN

Landgasthof Vierlinden, Vierlinden 2, Bözberg
Reservation: www.4linden.ch / 079 597 22 96

Nur wer gut sitzt fährt gerne Rad!

Veloflick M. Hurni **Sattelberatung bei Sitzbeschwerden**




Veloflick M. Hurni, Hauptstrasse 183, 5112 Thalheim
079 359 73 27 / www.veloflick-hurni.ch

über 170 Jahre

- Sanitärinstallationen
- Bauspenglerei
- Heizungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Reparaturdienst

Zulauf Brugg seit 1854

info@zulaufbrugg.ch
www.zulaufbrugg.ch

Telefon 056 441 12 16 • Fax 056 442 41 91
Annerstrasse 18 • 5200 Brugg



www.markus-biland.ch



Markus Biland AG
5413 Birnenstorf Tel. 056 225 14 15

• Teppiche • Parkett • Bodenbeläge • Vinyl • Kork



Malergeschäft Gobeli GmbH

Ursprung 43, 5225 Bözberg
056 441 51 50 • www.maler-gobeli.ch



Für **DRUCK**starke Ergebnisse

printed in switzerland 



Weibel
Text Bild Druck

Weibel Druck AG 056 460 90 60
5210 Windisch www.weibeldruck.ch
Aumattstrasse 3 info@weibeldruck.ch



Voegtlin-Meyer 
... für eine saubere Region

Voegtlin's Sperrgut-Taxi

- Abholung direkt bei Ihnen (Wohnzimmer, Garage, Keller)
- Schnell, zuverlässig und unkompliziert



SPERRGUT TAXI
056 460 05 55 | vmeag.ch

VITASPORT TRAINING
Badstr. 50 5200 Brugg

Investiere in deine Gesundheit

Das 4****Sterne Fitnesscenter
www.vitasport.ch

Smart Gartenbau, Brugg



Brauchen Sie Unterstützung beim Pflegen Ihres Gartens oder planen Sie eine Neugestaltung?
Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung vor Ort:

Smart Gartenbau GmbH, Simon Teutschmann, 079 911 51 05
info@smart-gartenbau.ch / www.smart-gartenbau.ch

Kocher Heizungen AG

5200 Brugg Aarauerstrasse 73 056 441 40 45
Oel Gas Holz Pellets Wärmepumpen Solar
the heat is on kocher-heizungen.ch

Heizungs- und/oder Sanitär-Installateur gesucht

WRZ Holzbau GmbH

Zimmerei Neu- und Umbau
Innenausbau Renovationen

WRZ Holzbau GmbH
Grünrain 1, 5210 Windisch
056 444 06 07
www.wrz-holzbau.ch

JEANNE G | TEAM

COUTURE DESIGNER BOUTIQUE
Couture / Mode nach Mass
Designer: Le Tricot Perugia, Rossi, Louis and Mia, Nusco, Diego M

STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG
Termine unter:
056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

Constructive Holzbau AG

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen
Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg
Homepage: www.chb-ag.ch



Tel. 056/ 450 36 96
Fax. 056/ 450 36 97
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

*Bauten klein oder gross,
mit uns ziehen Sie das richtige Los!*

LEUTWYLER Lupfig

Ihr Elektro-Partner der Region



 lauber-group.ch

Thalheim: Hier werden die Gäste den ganzen Sommer «hofiert» – auch montags



(A. R.) – Wirt Stefan Schneider (Bild) und sein Team tischen nun in der lauschigen Gartenwirtschaft den ganzen Sommer hindurch längst nicht nur, aber auch, frische Salatteller auf. Dies neu ebenfalls montags (9 – 14 und 17 – 24 Uhr): Seit der Schliessung des «Wygärtli» Ende Mai springt das Restaurant Schenkenbergerhof seit anfangs Juni erfolgreich ein und bietet nicht zuletzt den Vereinen in der Schenkenbergertaler «Wirtschaftskrise»

zu Wochenbeginn eine feine und selten gewordene Option. Die Thalner Gastro-Institution, seit 87 Jahren in den Händen der Familie Schneider, serviert jedenfalls nach wie vor gutbürgerliche Küche von ihrer besten Seite, garniert eben mit frischen Saison-Spezialitäten – wobei das optimale Preis-Leistungsverhältnis den Genuss maximiert. Wie im Herbst, wenn sich der Schenkenbergerhof wieder als das entpuppt, wofür er weiterhin bekannt ist: als Metzgete-Hochburg.

Ein Jugendfest wie aus dem Bilderbuch



Hinreissende Hingucker auf dem Rutenzug-Catwalk: die farbig-festlichen Auftritte der Abschlussklassen.

Fortsetzung von Seite 1:

Wegen des lauten Glockengeläuts habe sie die eigene Musik aber manchmal kaum mehr gehört, berichtete die erste Tambouren-Unteroffizierin der Schweiz von dieser Brugger Eigenheit. An welche sie sich wird gewöhnen müssen. Wie die weiteren Musik-Formationen, welche dem Rutenzug die so wichtige feierliche Note verliehen: So sorgten etwa die MG Villnachern sowie das qualitativ hochstehende Spiel der Kapo für viel Wohlklang auf der Umzugsroute.

Worüber das Brugger Völkli «schimpft»

Weil der Rutenzug bereits bei der Migros Bank wieder kehrt machte, schien der Kontermarsch so früh zu kommen wie noch nie, was bei den Zuschauern fast ein wenig für eine Reizüberflutung sorgte. Ebenfalls nicht im Sinne des Erfinders sei, so hörte man, wenn die Ballone extra zu früh losgelassen werden – der Witz des Ballonflugwettberbes sei ja nicht zuletzt ein bunter Umzug von der Schützenmatt zum Freudenstein.

Apropos Umzüge: Es gibt Stimmen, die fänden es zum einen wünschbar, dass sich der Zapfenstreich-Umzug nicht quasi als Störfaktor durch die Festgemeinde pflügen müsste – zum anderen, dass sich nicht immer mehr Kinder aus dem Heimzug ausklinken, sobald sie ihre Eltern erblicken.

Gespannt darf man sein, wie die Stadt den Morgenfeier-Engpässen auf dem Freudensteinplatz begegnet. Klar ist: Für die Villnacherer Kinder, die nächstes Jahr erstmals dabei sind, hat es schlicht keinen Platz mehr – und für zusätzliches Publikum, dessen Situation bereits heute etwas unwürdig wirkt, schon gar nicht.

Als hiesiger Schreiberling darf man eben auch deshalb etwas mitkritteln, weil einem das Bruggerlied ja quasi die Absolution dafür erteilt: Dur d'Gasse i, dur d'Gasse us, do wohnt es Völkli, Hus a Hus: Es schafft und läbt, es schimpft und lacht, so het si halt de Herrgott gmacht.



Es war nicht etwa Landwein, der am Behördenzobig zur obligaten Jugendfestwurst ausgeschenkt wurde. Sondern eben Stadtwein: Mit der anfangs 2026 erfolgten Fusion mutierte der reiffruchtige Blauburgunder vom Remiger Weingut Hartmann, welcher dem Villnacherer Rebberg Sommerhalde entstammt, flugs zu einem Brugger Tropfen.

Sie plädierte für eine radikale «Rutenzug-Reform»

Von der einzigartigen Ansprache von Johanna Ruoff können sich alle auch selber ein Bild machen: auf www.aargauerzeitung.ch/aargau/brugg

(A. R.) – «Seid laut und stolz, nehmt den Platz ein, der euch gehört – heute ist die Stadt euch. Und zusammen machen wir das Fest wieder fresh», gab Johanna Ruoff (Bild rechts) der Schülerschaft zum Schluss ihres revolutionären Jugend-Mani-Fests mit auf den Weg.

Begeisterter Beifall brandete schon zu Beginn durch die Festgemeinde, als die Bruggerin das Jugendfest mit schwärmerischen und immer auch ein wenig ironisierenden Reimen auf den Punkt brachte.

«Die Letschte uf em Heiwäg, es glungnigs Fest und all sind froh und s nächste Johr mache mer alles nomol genau eso», vollendete Johanna Ruoff jenen mitreissenden Einstieg, den so wohl nur eine in der Wolle gewaschene Jugendfestlerin kreieren kann.

Slam heisst aber auch zuschlagen –

dass die Slam-Poetin dies nicht zu knapp tat, darf also nicht erstaunen.

«Öb Schuel, Sport, Musig, Pauseplatz», nahm sie Bezug auf das Jugendfestlied «Brugg international», «bi eus do isch es schwul. Schön wärs. Aber eusi Stadt längt e Prideflag nur mit spitze Finger ah.

Im Aargau simmer international
Aber d'SVP-Initiative nämmer trotzdem ah».

Auch bei viel Nachsicht für eine erst 20-jährige Rednerin, politische Seitenhiebe würden spalten anstatt zu vereinen, lautete der Tenor vieler Zuhörer dazu – und seien eigentlich fehl am Freudenstein-Platz. Genauso wie Fäkalsprache.

Die Erwachsenen haben «verkackt»

Mit harter Arbeit und Disziplin könne man alles werden, was man wolle. Das sei eine Lüge der Erwachsenen:

«Eigentlich müessted sie säge: «Wenn ihr gross sind, dörfed ihr d'Konsequänze träge vo dem, was mir Erwachsene so verkackt händ. Ihr sind die, wo müend e Lösig finde, wenn's uf de Wält immer heisser und s'Wasser knapp wird und ihr müend kämpfe i de Chrieg, wo mir agfange händ», sagte Johanna Ruoff.

Durchgezogene Noten für die Lehrerschaft

Die Lehrerschaft teilte sie ebenfalls in Gut und Böse ein. «De Sportlehrer kommentiert din Körper, d'Franzlehrerin schreit dich ah, wil sie am Morge ihre Kafinonig gha het, im Düttsch git's e schlächti Note, wil du ned Meier oder Müller zum Nochname heissisch.»

Zum Glück gebe es jedoch auch solche Lehrpersonen, wie sie selber sie hatte, zeigte sich die Rednerin dankbar. Speziell hob sie ihren ehemaligen und nunmehr pensionierten Schlagzeuglehrer Stephan Weber hervor, der an der Mor-



genfeier zum letzten Mal im Einsatz stand. Der von Johanna Ruoff geforderte Applaus für den Gelobten geriet zu einem tosenden, was diesen sichtlich rührte.

«Jo, so Lehrpersone, wo sech engagiere bruchts. Durum halted euch ah die und uf Lehrer*inne, wo Druck mached mit Tests, wo sie mit ChatGPT erstellt händ, uf die müend ihr scho gar ned lose», so ihr Ratschlag.

«Das Fest entstauben»

Es brauche eine «Rutenzug-Reform», «eine Revolution eurer Generation», forderte sie. Dies klang zum Beispiel so: «Am Umzug sind eusi Chleider grünen, blau, rot, isch doch egal de Dresscode!» oder «Grosser Gott wir loben dich» wird us em Programm kickt, nach über hundert Johr isch es eifach nüm so im Trend.»

«Fürs Bruggerlied wird jedes Johr e neu Strophe dichtet, D'Red halte d'Schüeler*inne oder es wird grad ganz druf verzichtet. Am Nomitag macht mer e Bade-Tour dur alli Brünne vo de Stadt, De Schwarz Turm wird zum Sprungturm und aareabwärts het's es Strandbad.

De Lunapark tuet mer uf de Freudesteiwiese plane, mit Achterbahn und Rieserad statt immer die gliiche zwoi drüü Bahne.»

«Vielleicht seid ihr mit mir einverstanden, vielleicht würdet ihr es aber auch ganz anders machen – und das ist auch gut so», betonte Johanna Ruoff. Klar sei: «Nur mit ganz vielen Ideen können wir das Fest entstauben.»



Herzliche Gratulation zur bestandenen Abschlussprüfung!

Wir gratulieren unserer Lernenden **Melanie Weidmann** herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung als Fachfrau Apotheke EFZ.

Mit der hervorragenden **Abschlussnote 5.9** erzielte sie das beste Gesamtergebnis ihres Jahrgangs.

Wir sind sehr stolz auf diese grossartige Leistung und freuen uns, Melanie weiterhin in unserem Team zu haben.

toppharm
Apotheke & Drogerie Neumarktplatz

Fotowettbewerb «Nachts im Jurapark Aargau»

«Greifen Sie zur Kamera und erkunden Sie den Jurapark bei Nacht! Ob Dämmerung, Dunkelheit oder Sternenhimmel – zeigen Sie uns Ihre stimmungsvollsten Nachtaufnahmen und gewinnen Sie attraktive Preise. Wir freuen uns auf vielfältige Nachtbilder aus den 31 Parkgemeinden!», teilt der Jurapark Aargau mit.

Der Fotowettbewerb ist Teil der Kampagne zur Nachtdunkelheit, mit der der Jurapark von 2025 bis 2028 auf die zunehmende Lichtverschmutzung aufmerksam macht. Den Auftakt bildet am 19. September die «Nacht der Sterne» mit einem gemeinsamen Lichterlöschen in den Parkgemeinden. Für die Kommunikation und vielfältige Aktivitäten im Rahmen dieser Kampagne benötigt der Jurapark aussagekräftiges Bildmaterial – und möchte dieses mit dem Fotowettbewerb gewinnen.

Einsendeschluss ist Mittwoch, 30. September – Fotos per E-Mail mit dem Betreff «Fotowettbewerb Nachtdunkelheit» an info@jurapark-aargau.ch

Brugg: Ausstellung «Ökologische Infrastruktur»

Ab sofort bis zum 2. August zeigen das Naturama Aargau und die Grünen Brugg-Windisch die Ausstellung «Ökologische Infrastruktur – Ein Lebensnetz für den Aargau» auf dem Neumarktplatz. Ihr zentrales Anliegen ist die langfristige Erhaltung und Förderung der Biodiversität.

Unter Teilnahme von BirdLife Brugg und Pro Natura Aargau führen die Grünen Brugg-Windisch am 14. und am 21. Juli von 16 bis 21 Uhr zwei Veranstaltungen zur Ausstellung durch. Dazu gehören auch die Exkursion «Pfadfinder gesucht: auf dem löcherigen Weg der Wildtiere durch die Stadt» sowie die Familienexkursion «Trittsteine, Schlupflöcher, Blütenparadiese – Hindernislauf für Wildtiere» (jeweils um 18.30 Uhr). Am 21. Juli hält zudem Stadtpräsidentin Barbara Horlacher um 18 Uhr eine Ansprache zum Thema «Städtische Massnahmen und Herausforderungen».

Thalheim: Am Ruinensingen schöne Lieder erklingen

Am Donnerstag, 9. Juli, findet der traditionelle Sommeranlass des Gemischten Chors Thalheim statt: Er führt wieder das Ruinensingen auf der Ruine Schenkenberg durch.

Alle, die Lust auf einen gemütlichen Abend in freier Natur haben, sind herzlich eingeladen. Ab 19 Uhr wird das Feuer zum «Brötli» bereit sein – und der Chor eröffnet singend den fröhlichen Abend. Für das leibliche Wohl ist jeder selber besorgt. Wenn alle satt sind, werden Liederblätter verteilt und gemeinsam fröhliche altbekannte Lieder gesungen. Der Anlass findet nur bei trockenem Wetter statt.



Patrizia's
mobile Fusspflege

«Ihre Füsse in guten Händen»

- Mobile Fusspflege bei Ihnen zu Hause
- Für Sie in Ihrer gewohnten Umgebung - einfach und bequem
- Kosmetische Fusspflege inkl. wohltuender Schlussmassage
- Persönliche und kompetente Beratung

Ich freue mich Sie kennenzulernen...

Patrizia Weber

Dipl. Kosmetische Fusspflegerin
5442 Fislisbach
Mobil 079 723 83 34
patrizias.mobilefusspflege@hotmail.com

www.patrizias-mobilefusspflege.ch



SlowUp

Brugg Regio

Sonntag
09.08.2026

10–17 Uhr | 33 km
Strecke autofrei

Brugg, Windisch, Mülligen,
Lupfig, Hausen, Riniken,
Rüfenach, Villigen



MIGROS

coffee

valiant

BRUGG REGIO
Standortförderung

mway

Arztzeitung

4P

Blumen & Basen
Luzern-Prattig

BRUGG REGIO
Kanton Aargau

Regional-Super-Rätsel

Der Gewinner erhält 200 Franken in bar!

| | | | | | | |
|-------------------------|--------------|----------------------|----------------------|--------------------------|--------------------|---------------------|
| abholzen | Noahs Schiff | | nicht nah | Verzeichnis | westafrik. Stamm | englisch: nein |
| Gefahr | 10 | | moham. Name für Gott | | | Gebrauchsgegenstand |
| Parlamentsgesetz d. USA | | eine der Cook-Inseln | | | | |
| Vertiefung | Hochebene | Latrine | | chem. Zeichen für Helium | eine Strauchfrucht | |
| Edelmetall | | | | | | |
| | | | 11 | altertümlich | | |
| ein Insekt | | | Hochschulreife (Kw.) | | | |
| Durchfahrt | | | | | | |
| sachliches Fürwort | | | eingeschaltet | | | arab. Artikel |
| Einbildung | | Grasart | | | | |

Beratung. Service. Qualität.
So schmeckt der Kaffee am Besten.



HIMA Kaffeeemaschinen
Die offizielle Servicestelle für Kaffeeliebhaber

Kirchweg 3 | 5232 Rüfenach
Tel. 056 284 22 32
Fax 056 284 19 06
www.hima.ch | info@hima.ch

LOORHOF
OBST- & BEERENBAU
HOFLADEN



A.&D. SUTER LUPFIG
loorhof-lupfig.ch

Kirschen frisch vom Baum und hofeigene Zuchetti

Mo - Fr 8 - 12 / 13.15 - 18 Uhr, Sa 8 - 15 Uhr
056 444 91 70 / 079 789 75 74

MÖCKLI-HAUSTECHNIK AG

- Sanitär
- Heizungen
- Flachdach
- Spenglerei
- Reparaturservice
- Wasserschadensanierung

Deckerhübel 9
5213 Villnachern
Tel: 056 441 98 42
Natel: 079 223 59 69
E-Mail: info@moeckli-haustechnik.ch
Homepage: www.moeckli-haustechnik.ch

056 450 01 81 WWW.SANIBURKI.CH

SANIBURKI THOMAS BURKARD

ZEIGT DEM WASSER DEN MEISTER.



Kirschensteine
Traubenkerne
Buchweizenschalen
Dinkel- und Hirsespreu
Arvenspäne...
Kissen + lose

Onlineshop

meyer Meyer Naturprodukte AG
T 056 444 91 08 / www.kirschensteine.ch



toppharm
Apotheke & Drogerie Neumarktplatz

Sie kennen alle Lösungen? – Wir auch!

Julia Geissmann Neumarktplatz 3, 5200 Brugg,
056 441 10 11 / www.apotheke.ch/neumarktplatz
Ihre Gesundheit. Unser Engagement.

| | | | | | | | | | | | | |
|-----------------|----------------|----------------------|----------------------|-------------------|-------------------------------|-------------------|---------------------------|------------------|----------------------------|-----------------|-------------------------|----------------------|
| Wen-Fall | ermüdend | Lungen-tätigkeit | Musik-note | Post-sendung | Ziel beim Sport-schießen | niederl.: eins | flüchtiger Brenn-stoff | Gauner-gehilfe | englische Schul-stadt | seltenes Metall | chines. Revolu-tionär † | süd-amerik. Staat |
| wertvoll | | | | | franz. Schrift-steller † 1924 | | | 3 | niederl. Käseart | | | |
| Erreger (Mz.) | | | | asiat. Zier-fisch | norddt. Land-schaft | | | Brief-um-schlag | Roman von Zola | | | |
| arab. Laute | | Erfin-der e. Bre-mse | Fortbe-wegung zu Fuß | | | afgh. Haupt-stadt | bank-techni-scher Begriff | | | | | Schiffs-anlege-platz |
| siames. Hohlmaß | runder Griff | | | | im Jahre | iran. Fluß | 2 | | römi-scher Kaiser | | japan. Meile | |
| | | | englisch: sie | Auspuff-ausstoß | | | Satz | Teil des Fingers | | | | |
| einfassen | englisch: nein | Milch-produkt | | | Skat-aus-druck | Gottes Gunst | | | | | englisch: von, aus | |
| | | | | | Wasser-sportler | | | | dt. Schau-spieler † (Erik) | | | |
| Ende, aus | | | 1 | Eier-pfann-kuchen | | | | zugäng-lich | | | | |

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungswort.

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 24. Juli 2026 mit der Adresse und Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind, an:
Zeitung Regional GmbH
Seidenstrasse 6, 5200 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der/die Gewinner/in wird telefonisch benachrichtigt und im Regional veröffentlicht.

All About Beauty



- Produkte: Nora Bode, CNC, Déesse Cosmetic
- Neu: Produkte-Online-Shop



Kosmetik-Institut
Aarestrasse 17, 5412 Vogelsang
Tel. 056 210 18 10
www.cnc-cosmetics.ch



Bingisser Altmetalle AG
Brugg

Wildschachenstrasse 10 a
5200 Brugg
Home: 056 441 12 83
Mobile: 079 403 14 83
Mail: info@schrottplatz-brugg.ch

- Industrieabfälle
- Muldenservice
- Metalle aller Art
- Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte

Ihr Ansprechpartner in Gesundheitsfragen:

APOTHEKE



TSCHUPP

DR. CHRISTOPH TSCHUPP
Bahnhofstrasse 14, 5200 Brugg
056 441 14 47
www.apotheketschupp.ch



Schreinerei Beldi
Rebmoosweg 47, Brugg
056 441 26 73

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen
- Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

HOF MAIENGRÜN

Genussladen Hof Maiengrün
Sabine u. Lukas Meier
Häggingen
076 309 44 31
hof-maiengruen.ch



feine Fleisch- und Wurstwaren aus unserer Hofmetzgerei

Ehrlich und fair zu Natur, Tier und Mensch

Das Super-Rätsel erscheint monatlich im

Regional

Falls Sie Interesse haben, sich hier zu sehr günstigen Konditionen zu präsentieren, wenden Sie sich an

056 442 23 20
oder melden sich per Mail:
info@regional-brugg.ch

aurix Hörberatung GmbH
Ihre Fachberatung rund ums Hören

Gratis-Hörtest

Fröhlichstrasse 55
5200 Brugg
Tel. 056 442 98 11
info@aurix.ch
www.aurix.ch



Fritz Gugerli
Hörgeräte-Akustiker mit eidg. Fachausweis

| | | | | | |
|---------------------------|----------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|--------------------|
| Einkommen | | nord. Götter-geschlecht | Skandal | großer Raum | sachliches Fürwort |
| Abstinenz | | | 4 | | |
| ionische Insel | | | | | |
| | | Ost-euro-päer | | | Draht-esel |
| Insel in der Irischen See | Männer-name | | | | |
| | | | | ital. Geigen-virtuose | |
| Mittellosigkeit | eine der Horen | Dresch-abfall | Wert des Säure-gehaltes | | |
| genießbar | | | | | |
| | | 5 | Ding | | |
| Vergrößerungsglas | | südafrik. Airline | | | |
| schwed. Insel | | | englisch: an, bei | | span. Artikel |
| Laufvogel | Vor-fahrin | | | | |
| Teilbesitz | | | | | 6 |

| | | | | | | | | | | | | |
|------------------------|-----------------------|---------------------|-------------------------------|---------------|----------------|--------------------|----------------------------|------------------------|--------------|---------------------------|------------------------|---------------------|
| Hilfe | Gruppe chem. Elemente | franz. Modeschöpfer | römischer Kaiser | Spielkarte | Dummkopf | afr. Staat | Gerät z. Kammerherstellung | altröm. Feuergott | Felsbrocken | Begrenzung v. Bau-stellen | eine Groß-macht (Abk.) | süßer Brotaufstrich |
| | | | | 7 | | Sammel-buch | | | Schock-folge | | | |
| abgemessene Menge | | | | | zu jener Zeit | amerik. Längen-maß | | | soeben | med.: Kno-chenab-nutzung | 9 | |
| | | Teigware | | griech. Stamm | | | Tierwelt | Pracht-sträße in Tokio | | | | glänzend |
| germanischer Wurfspieß | | Pralinen-füllung | 8 | | bitter | Zwirn | | | rauh | | dt. Vor-silbe | |
| | | | | Gedicht-form | menschlich | | | lat.: so | Zwei-kampf | | | |
| lat.: Lamm | persönl. Fürwort | | frucht-bare Stellen i. Wüsten | | | franz.: er | Saatgut | | | | Auer-ochse | |
| Raubvogelart | | | | | | Einge-weihert | | | | | Binde-wort | |
| Ein-nahme, Ertrag | | | | | Gleich-gewicht | | | | Baum-rinde | | | |

Die besten Schnitzel im Aargau!



schnitzeria
SCHNITZEL SCHLEMMEREIEN
www.hotelgotthard.ch

Aarauerstr. 2, Brugg, 056 441 17 94

Lösungswort:

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|----|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | - | | |
| 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |

Wo der Aufguss zur Show wird

Die Aquarena Sauna im Bad Schinznach wird vom 10. bis 12. Juli zur Bühne der Schweizer Aufguss-Meisterschaft

(A. R.) – Erstmals seit 2018 wird wieder der Titel Schweizer MeisterIn im Aufguss vergeben. Am Wochenende präsentieren die besten Experten des Landes im Bad Schinznach ihre Aufgusskunst live vor Publikum und Jury – ein Heimspiel genießt dabei das Team der Bad Schinznach AG im Bild rechts mit den hiesigen Saunameistern Katarzyna Zakrzewska und Oliver Cieslik.



Wer hat die beste Wedeltechnik?

Diesen Freitag bis Sonntag können die Gäste Showaufgüsse erleben, die weit über klassische Sauna-Rituale hinausgehen. Die lässigen Live-Acts verbinden Choreografie, Duftkomposition, Rhythmus, Wedeltechnik und Emotion zu eindrücklichen multisensorischen Erlebnissen.

Aufguss-SM is coming home

Das Bad Schinznach bietet den passenden Rahmen für diesen vom Verband Schweizer Sauna Bund (SSB) organisierten Anlass. Verschiedene Saunen, Dampfzimmern, Ruhebereiche und sowie das Aquarena Fun und Thermi Spa schaffen ein vielseitiges Erlebnis. Dank des Gesamteintritts kann neben

dem Besuch der Showaufgüsse auch das gesamte Angebot der Thermalbäder genutzt werden. Die Showaufgüsse finden in der Panoramasauna statt. Der Zutritt erfolgt über den regulären Eintritt der Aquarena Sauna oder eben als Gesamtticket. Um die Showaufgüsse hautnah mitzuerleben, ist eine zusätzliche Anmeldung in der Aquarena Sauna erforderlich. Ein Aufguss pro Gast ist garantiert. Mehr Infos unter www.schweizeraufgussmeisterschaft.ch und Tickets unter www.bad-schinznach.ch

«Diese Gewerbe- ist auch eine Berufs-Schau»

Birmenstorf: Der lokale Gewerbeverein wird sich an seiner Ausstellung (24. +25. Okt.) auf dem Schulgelände besonders auch an potenzielle Lernende richten



Das OK mit Marius Biland (l.), Oliver Brack und Mehrije Bobaj freut sich auf die Gewerbevielfalt, welche die «Wildsä» – so der Spitzname der Birmenstorf – diesen Herbst unter dem Motto «Meh als nime Gwerb – regional, ächt und engagiert» zeigen werden.

(A. R.) – «Das 40-Jahr-Jubiläum des Gewerbevereins Birmenstorf nehmen wir zum Anlass, im Rahmen einer kleinen, aber feinen Ausstellung zu zeigen, was unser Dorf wirtschaftlich alles kann», erklärt Marius Biland. Und OK-Kollege Oliver Brack verdeutlicht, was es mit dem Slogan (Bild rechts) «Meh als nime Gwerb – regional, ächt und engagiert» auf sich hat:



«Diese Gewerbe- ist auch eine Berufs-Schau: Die gegen 30 Aussteller stellen sich an speziellen Lehrlingsständen als Ausbildungsbetriebe vor und veranschaulichen so die breite Berufsbildung-Palette, welche Birmenstorf zu bieten hat», betont er.

Für diesen besonderen Fokus auf den oft schwierig zu findenden Berufsnachwuchs sei natürlich die gute Zusammenarbeit mit der Schule wichtig, freut sich Carrossier Oliver Brack auf viel Besuch von potenziellen Lernenden.

Sie zelebrieren den direkten Kontakt in digitalen Zeiten «Am 24. und 25. Oktober 2026 wird unser Dorf zum Treffpunkt für Innovation, Handwerk und Unternehmergeist», macht auch Marius Biland

beliebt, sich diesen Termin im Herbst schon mal vorzumerken. Die Ausstellung zeige die erstaunliche Vielfalt der Produkte und Dienstleistungen des lokalen Gewerbes und ermögliche diesem die Pflege des direkten Kundenkontakts, der auch im Zeitalter der Digitalisierung nichts von seiner Relevanz eingebüsst habe, findet der Mann von der gleichnamigen Bodenbelagsfirma. «Klar ist: Von traditionellem Handwerk bis zu modernen und innovativen Angeboten ist für alle etwas dabei – das abwechslungsreiche Rahmenprogramm, die kulinarischen Genüsse und die gemütliche Atmosphäre machen diese Gewerbeausstellung zu einem Erlebnis für die ganze Familie», unterstreicht Marius Biland.

Der gute Teamgeist für die Eigeschau 2028 ist schon da

Hausen: Gelungener Kennenlernanlass des Gesamt-OKs bei Weinbutler Erich Lüthi

(A. R.) – «Wir nehmen eine kleine Anpassung beim Logo und eine grössere bei der Verpflegung vor. Es wird kein grosses Restaurant mehr geben, sondern ein grosses Zelt mit Street Food-Ständen», erklärte die neue OK-Co-Präsidentin Laura Lauber – sonst aber wolle man am Erfolgsrezept der Eigeschau bei der Schulanlage Nidermatt in Birr festhalten.

Früh übt sich, wer eine meisterhafte Gewerbeausstellung ins Werk setzen möchte: So lau-



Das stark besetzte Team der Eigeschau 2028: Hinten von links Philipp Mattenberger (Technik Wasser), Co-Präsident Ramon Zobrist, Bauchef Kurt Vogt, Hallenchef Roger Meier, Aktuarin Michèle Bächli und Pascal Schaffner – sowie vorne von links Co-Präsidentin Laura Lauber, Christian Umiker (Sicherheit), Erich Lüthi (Verpflegung) und Daniel Schatzmann (Planung).

tete vorletzte Woche die Devise vom OK der Eigeschau 2028. Weil dieses diverse Neubesetzungen verzeichnet, traf es sich bereits jetzt zum geselligen (Ideen-) Austausch bei Erich Lüthi – er ist im Gremium neu für das Gastro-Ressort zuständig. Und wie beim Fussball gings zunächst ums Fassen der frisch bedruckten Leibchen und ums Mann-und-Frauschaffts-Foto. Wobei es die gute und konstruktive Stimmung der Fast-Elf zeigte: Der gute Teamgeist ist schon da.



Damit auch Auswärtige erkennen, dass es sich bei der Eigeschau um eine Gwärbi handelt, wurde im Banner das Wort «Gewerbe» ergänzt. Der Name der Gewerbeausstellung ist bekanntlich ein Zusammengug von Eigenamt und Schau. Ersteres ist die alte Bezeichnung jenes Raumes, der in etwa dem heutigen Birrfeld entspricht. Wiederbelebt wurde die Landschaftsbezeichnung vom früheren Gewerbeverein Birr-Lupfig, der 2014 die erste «Eigeschau», vormals Biluga genannt, durchführte. Die «Eige»-Idee stammt von Werbefachmann Hans Utz – ihr folgte später auch die Umbenennung des Vereins in «Gewerbe Eigenamt». Seither organisiert dieser zahlreiche «Eige»-Anlässe wie den «Eigeobe», das «Eigebrötle» – oder im Herbst '28 eben wieder die «Eigeschau».

Diamond Star Automat

my-first-Diamond
Ausstellungsmodelle
ab Fr. 14'900.00

Top Ausstattung*

- SmartPhone Linkdisplay
- Tempomat / BT
- Sitzheizung
- Fahrspurassistent
- Parkpilot / -Kamera
- Key-Less Go / Navi

28% Rabatt*

Neupreis CHF20'900.- / Ihr Preis ab CHF 14'900.-
my-first-Diamond Ausstellungsrabatt CHF -6'000.-
my-first-Diamond Aktionsleasing ab CHF 199.-*

my-first-diamond.ch

Hauptstrasse 9 | 5212 Hausen | 056 / 460 27 27 | autogysi.ch

Energetikette 2023

| | |
|---|---|
| A | B |
| B | C |
| C | D |
| D | E |
| E | F |
| F | G |

*Modellabhängige Ausstattung / my-first-Diamond Ausstellungs- und Ersthandfahrzeuge mit wenig Km und Werksgarantie / in den Helvetia Tauschwochen im Juli und August 2026 / abgeb. Modell SwissPrime ab CHF 17'800.-

Zwei Damen feierlich «in den Kreis der Schwarzkünstler» aufgenommen»

Gautschete der Weibel Druck AG, Windisch: «coole» Wassertaufe für die Lehrgängerinnen Sophie Wüthrich (l.) und Noelle Leu (r.)



(A. R.) – Angesichts der Hitze war diese Abkühlung offenbar geradezu willkommen: Echter Widerstand war seitens der beiden Damen jedenfalls nicht auszumachen, als sie neulich gepackt und schwungvoll in den Trog des Windischer Bärenbrunnens getaucht wurden (Bilder oben). Damit gelten sie nun im «Kreis der Schwarzkünstler» aufgenommen und als echte «Jünger Gutenbergs».

So wurden Medientechnologin Sophie Wüthrich und Polygrafin Noelle Leu – sie schloss mit einer Gesamtnote von 5,3 ab – deshalb nach alter Drucker Sitte «auf einen nassen Schwamm» gesetzt «bis triefen beide Ballen» und mit dem obligaten «Sturzbad obendrauf» versehen (Bilder unten). «Als echtes Mitglied der Druckergilde gilt nun mal nur, wer gegautscht wird – uns ist es wichtig, diese Tradition weiterhin hochzuhalten», betonte der geschäftsführende Inhaber Matthias Weibel. Dazu gehöre auch, die Geselligkeit zu pflegen und noch zusammen «eis go zieh», ergänzte er. Dies bevor die muntere Gautsch-Gesellschaft ins Restaurant der Windischer Minigolfanlage Dägerli dislozierte.

So steht es in der jahrhundertealten Gautschverordnung, aus welcher Gautschmeister Silvio Rüegg während der traditionellen Wassertaufe des Drucker-Berufsstands zitierte.



Neubau • Umbau • Renovation...



Holzbau Bühlmann AG
5237 Mönthal • 056 284 14 17
www.holzbau-buehlmann.ch

Der Spezialist wenn's um Holz geht

Holzbau / Sanierungen / Bedachungen / Fassaden / Schreinerei



Perret
Landmaschinen GmbH

Vellheimerstr. 12 • 5107 Schinznach Dorf
info@perret-lm.ch • Telefon 056 443 15 20

Der Baupartner Ihrer Region.

TREIER
HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.
treier.ch



müller metallbau

056 461 77 50 Riniken
www.muellermetall.ch

Ihr Metallbauer aus der Region

...wir sind die Spezialisten

Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

Service macht den Unterschied.

24 Std. Pikett
058 123 88 88
www.jostelektro.ch

JOST
Elektro AG

Meier + Liebi AG
Heizungen – Sanitär
Hauptstrasse 178 • 5112 Thalheim
Telefon 056 443 16 36
Telefax 056 443 32 31
www.meier-liebiag.ch

Neuanlagen - Umbauten
Heizungsanierungen
Boilerentkalkungen
Reparaturdienst



DER rollende Gipsler
GmbH

...unterwegs mit Qualität

Tel. +41 79 626 20 30

056 450 01 81 WWW.SANIBURKI.CH

SANIBURKI
THOMAS BURKARD

VOLLTREFFER FÜR BAD UND HEIZUNG.



TROWA
IHRE LIEBENSCHAFT - UNSERE LEIDENSCHAFT

Ihr Partner für
Hauswartung,
Reinigung und
Gartenunterhalt/-pflege

flexibel, individuell und nachhaltig.

Unterdorfstrasse 12
5107 Schinznach-Dorf
056 552 60 60
info@trowa.ch / www.trowa.ch

Schreinerei Beldi

Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

in der Region!

polyteam

Der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsplaner aus der Region für Um- und Neubauten.

Poly Team AG
Wildschachenstrasse 36
5200 Brugg
Tel. 056 441 96 21
info@polyteam.ch
www.polyteam.ch

Die Spezialseite
Neubau • Umbau • Renovation
erscheint monatlich im

Regional

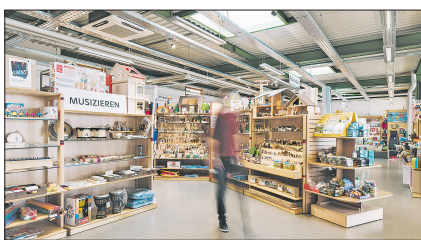
Falls Sie Interesse haben, hier zu sehr günstigen Konditionen Präsenz zu zeigen, wenden Sie sich an

Zeitung «Regional» GmbH
056 442 23 20
info@regional-brugg.ch

Constri AG feiert 25 Jahre Fachgeschäft

Schinznach-Dorf: in der «Back2School Shopping-Week» vom 3. bis 7. August ganztags geöffnet – und mit grossem Jubiläumswettbewerb

(Reg) – Im Laden der Constri AG findet man auf fast 600 Quadratmetern vieles, das Kinderherzen höherschlagen lässt. Im Jahr 2001 aus einem Ausstellungsraum von ProSpiel sowie einem vorweihnachtlichen Rampenverkauf entstanden, bietet das Kinderfachgeschäft seither unterschiedliche Sortimente an.



Die Marken Jako-o, bekannt für qualitative Funktionsbekleidung für aktive Kinder, und ProSpiel, spezialisiert auf pädagogisch wertvolle Spiel-, Lern- und Bastelmaterialien für Kindergärten und Schulen, bildeten den Ausgangspunkt für die Entwicklung weiterer innovativer Angebote. Heute ist ProSpiel weit über Kindergärten und Schulen hinaus auch vie-

len Familien in der Region ein Begriff. Neben dem vielfältigen Angebot an hochwertigen Spiel-, Lern- und Bastelmaterialien begeistern verschiedene Erlebnisformate wie Ferienbasteln, Spielenachmittage, das Tischbomben-Erlebnis oder Kindergeburtstage. Seit vielen Jahren gehören auch Kinderfahrzeuge und Spiele für den Aussenbereich zum Sortiment. Dreiräder, Pedalos,

Bälle sowie Wasser- und Sandspielzeuge sorgen für Spielspass und fördern die Entwicklung auf vielfältige Weise.

Auch dies ist echt der Knaller: Im Spielwaren-Fachgeschäft kann man seine Tischbombe mit seinen Lieblingsjets selbst befüllen und so seinem ganz persönlichen Party-Knaller gestalten. Hintergrund: Bekanntlich ist die Constri AG die einzige Tischbombenfabrik in ganz Europa und produziert rund eine Million Tischbomben für den Schweizer Detail- und Fachhandel.

Fachgeschäft bei der Constri AG
Feldstrasse 20, 5107 Schinznach-Dorf
056 463 60 60
www.prospiel.ch / www.constri.ch

Es gibt «Pizza und Blues im Naturfründe-Huus»

Oberflachs: Am 11. Juli steigt in der «Teehütte» eine lässige Sommerparty (freier Eintritt/Kollekte)



(A. R.) – Knuspriges und cooler Sound: Das serviert die Sektion Naturfreunde Lenzburg diesen Samstag. Oder wie es Präsident Ueli Rubin Schlagzeilen-tauglich auf den Punkt bringt: Es gebe «Pizza und Blues – im Naturfründe-Huus.» Neben dem Holzofen mit seinen köstlichen belegten Teigfladen sind es eben die fünf Musiker der «Cordon Blues Band» (Bild oben), die ab 20.30 Uhr mächtig einheizen.

che keine Gelegenheit hatten, uns am Samstag zu besuchen», ergänzt er. Übrigens: Das Naturfreundehaus Gisli-fluh, oft immer noch wie sein ungleich kleinerer Vorgänger liebevoll «Teehütte» genannt, hat erstaunliche 52 Mal im Jahr offen – bei jedem Wetter empfängt sonntags ein Naturfreunde-Team die Gäste.

Gut dazu passt, dass ihr Name ebenfalls einen kulinarischen Hintergrund hat: Die Formation lernte sich nämlich vor 15 Jahren an einem Männer-Kochkurs kennen. Dabei ging es aber nicht um Pizzas, sondern um Cordon Bleus – also gründeten sie, die sich nicht umsonst auch «Rhythm Gourmets» nennen, gleich nach Kursabschluss eine Band mit der (fast) gleichen Bezeichnung. Seither sorgt sie mit ihrem Rhythm'n'Blues und spassigem Entertainment an unzähligen Events für beste Stimmung.

Pizzas: Sa 17 bis 24, So 11 bis 17 Uhr
«Es braucht keine Anmeldung alle sind auch spontan willkommen», betont Ueli Rubin. «Wir werden auch am Sonntag Pizzas anbieten für alle, wel-

Tribüne frei fürs «Odeon Air»

Brugg: Die 9. Ausgabe vom Openair-Kino des Kulturhauses Odeon findet vom 10. Juli bis 1. August statt – neu im Geissenschachen

(Reg) – Jetzt heisst wieder Film ab fürs «Odeon Air 2026» – aber wegen den Umbauen vor Ort nicht wie üblich im Odeon-Hinterhof, sondern bei der überdachten Schachen-Tribüne, die etwa 200 Sitzplätze bietet.

Programm so breit wie noch nie
Neu erstreckt sich das «Odeon Air» über drei Wochen und vier Wochenenden – so breit war das Programm noch nie. Es besteht erneut aus Vorpremier- und grossen Hits der vergangenen Kinosaison.

Mit dem neuen Standort will das Odeon ein noch breiteres Publikum ansprechen, mit Filmen, welche nicht im üblichen Odeon-Programm anzutreffen sind: etwa dies soll auch im Programm widerspiegelt werden:

das Programm wurde mit grösseren Produktionen wie zum Beispiel The Devil Wears Prada 2, Vaiana oder The Odyssey.

In Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat Brugg und Forum 60 plus wird am 25. Juli der Streifen Calle Málaga präsentiert. Für mobilitätseingeschränkte Personen offerieren der Seniorenrat Brugg, das forum 60 plus und Voegtlin-Meyer AG mit dem Oldiepostauto «Berni» einen Shuttle-Service.

Mehr Infos zum «Odeon Air» – seinen Wunschplatz kann man sich ab 18 Uhr reservieren, und die Filmvorführung beginnen beim Eindunkeln um etwa 21.30 Uhr – unter
www.odeon-brugg.ch/odeonair

sanigroup
Sanitär- & Haushaltsgeräte

Quooker Aktion!
Frisch gekochtes Wasser auf Knopfdruck – ideal für Tee, Kaffee, Kochen und vieles mehr!

 Quooker Front - Voll-Edelstahl inkl. PRO 3 Reservoir
CHF 1'469.00

- ✓ 100°C kochendes Wasser direkt aus dem Hahn
- ✓ Energie- und platzsparend
- ✓ Modernes und stilvolles Design
- ✓ Sicherheit und Komfort in Ihrer Küche

 Quooker Flex - Voll-Edelstahl inkl. PRO 3 Reservoir + CUBE
CHF 2'479.00

Montagepreis je nach Situation: CHF 350-510

Lassen Sie sich jetzt beraten und sichern Sie sich Ihren neuen Quooker bei der Sanigroup GmbH

056 441 46 66 sanigroup.ch

SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

- Keramik • Naturstein • Glasmosaik
- Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77

info@schaepfer-platten.ch
www.schaepfer-platten.ch

**Schön und sauber!
Platten von Schäpper**